



Eric Berguerand: Zweitschnellster am Uphöfener Berg und neuer Schweizer Meister



Mit seiner fantastischen Zeit von 00:50.998 im dritten Rennlauf beim 54. Int. Osnabrücker Bergrennen 2022 ist der Schweizer Eric Berguerand der zweitschnellste Pilot aller Zeiten am Uphöfener Berg. Übertroffen wird er nur vom Europameister und aktuellen Streckenrekordhalter Christian Merli. Für Eric Berguerand war dies 2022 der einzige Auftritt außerhalb der Schweiz. Der sympathische, bescheidene und superschnelle Pilot aus der Romandie verbessert seinen Lola FA99 seit Jahren selbst stetig weiter, und das zahlte sich auch in der Heimat aus: Bei sämtlichen Schweizer Meisterschaftsrennen, die er in diesem Jahr bestritt, stand er schließlich als Tagessieger auf dem Treppchen und entschied somit auch die Meisterschaft zum wiederholten Male unangefochten für sich.

POSKE Osnabrücker Nachwuchs erfolgreich am Start: Jannik Poske
[WWW.POSKE-GRUPPE.DE](http://www.poske-gruppe.de)

Sein neu aufgebauter Mini Cooper war gerade rechtzeitig fertig geworden, und so wurde für den Wallenhorster Jannik Poske ein Traum wahr: Beim 54. Int. Osnabrücker Bergrennen 2022 absolvierte er seinen ersten Wettbewerb im Automobilsport. Sein realistisch gestecktes Ziel, bei seinem Debüt heil anzukommen, zu lernen und Spaß zu haben, hat er mehr als erreicht: Bereits beim Training am Samstag konnte er sich kontinuierlich von Lauf zu Lauf steigern, und im Rennen am Sonntag gelang ihm eine Bestzeit von 01:15.070. Ein solch gutes Ergebnis macht Lust auf mehr, und so steht schon jetzt fest, dass die Poske-Gruppe aus Wallenhorst, an deren Spitze Janniks Vater Alexander Poske steht, auch

beim 55. Int. Osnabrücker Bergrennen 2023 als starker Partner dabei sein wird. Vielleicht sogar mit zwei Fahrzeugen, denn man hört, dass der Erfolg des Filius auch bei Alexander Poske Ambitionen geweckt hat. Gut möglich also, dass der Vorsitzende der Motorsportgemeinschaft Rulle dann auch selbst am Steuer eines Rennwagens zu sehen sein wird.



R. TIMPE Partnertreffen bei R. Timpe GmbH KAFFEE- UND WASSERSYSTEME

Gerade einmal zwei Monate nach Abschluss des 54. Int. Osnabrücker Bergrennens luden die Organisatoren des MSC Osnabrück e.V. zum 1. Partner-Event der Saison 2023 ein. Gastgeber waren diesmal das Partnerunternehmen im Netzwerk, die R. Timpe GmbH - Kaffeesysteme und Zubehör - mit Geschäftsführer Gerd Einhaus sowie Hase GmbH & Co - Gastronomieausstattung u. Objekteinrichtung - in Osnabrück. Unter dem Motto „Bergrennen sind der Espresso des Motorsports - kurz, aber intensiv“ informierten sich die rund 120 Gäste u.a. über das riesige Angebot an Kaffeemaschinen im neuen Showroom. Bei toller Musik und Spitzengastronomie wurde zum Einen noch einmal Rückschau auf das phantastische Bergrennen am „Uphöfener Berg“ am vergangenen ersten Augustwochenende gehalten und zum Anderen erste Ideen und Informationen zu der „halben“ Jubiläumsausgabe, dem 55. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen, im kommenden Jahr vom 4. - 6. August 2023 ausgetauscht. Die Geschäftsführer Gerd Einhaus und Philipp Trentmann (Hase GmbH & Co) öffneten sämtliche Türen ihrer Unternehmen und so bekamen die Gäste einen spannenden Einblick in das tägliche Geschäft der beiden bundesweit agierenden Firmen.



Alexander Hin: Auf Anhieb Dritter der Berg-Europameisterschaft



Schon lange hat kein deutscher Fahrer auf europäischer Ebene mehr einen so grandiosen Erfolg erzielt: Rennsportpilot Alexander Hin, bisher vorwiegend auf den deutschen Bergrennstrecken unterwegs, wurde in seiner ersten Europameisterschaftssaison sofort Dritter im Gesamtklassement der Kategorie 2.

Professionell betreut vom Team des Europameisters Christian Merli, erarbeitete er sich mit seinem Osella FA 30 eine Strecke des europäischen Rennzirkus nach der anderen. Mit der bewährten Unterstützung durch das Team Lang Motorsport fuhr er außerdem mit einem Osella PA 30 in der Deutschen Bergmeisterschaft. 2023 will er auf seinen Erfahrungen aufbauen und voraussichtlich erneut die Europameisterschaft in Angriff nehmen. Übrigens ist der Bauunternehmer aus dem Schwarzwald sozusagen auch im Osnabrücker Land zu Hause, prangt auf dem leuchtend roten FA 30, mit dem er auch beim 54. Int. Osnabrücker Bergrennen 2022 startete, doch das Logo des in Melle ansässigen Partners des Bergrennens Solarlux.



Termin des 55. Int. Osnabrücker Bergrennens steht

„Nach dem Rennen ist vor dem Rennen“ – so lautet ein traditioneller Spruch der Organisatoren von Automobilrennen.

Dabei steht an aller erster Stelle die neue Terminierung für das Folgejahr. Schon vor dem Bergrennen 2022 musste der MSC Osnabrück e.V. den Termin für sein Bergrennen 2023 anmelden.

Schon fast traditionell am 1. Augustwochenende, nämlich vom 4. – 6. August 2023 ist die 55. Auflage des Klassikers am legendären „Uphöfener Berg“ im Osnabrücker Land geplant. Neben den nationalen Meisterschaftsprädikaten möchte man auch wieder auf der internationalen Bühne des Automobilsports mitmischen und so wurde erneut ein Wertungslauf zum FIA Int. Hill Climb Cup 2023 angemeldet. Schließlich möchte man auch im kommenden die Jahr die spektakulären und schnellsten Berg-Piloten mit ihren Top-Fahrzeugen am Start präsentieren. Nachdem das neue Logo kreiert wurde und die ersten Aufkleber in der Verteilung sind, beginnen auch langsam die ersten öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen zum 55. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen 2023.

www.msc-osnabrueck.com

 <https://www.facebook.com/MSOsnabrueck>

 [Osnabruecker bergrennen](https://www.instagram.com/osnabruecker_bergrennen)

App: OS-Bergrennen

